Zeitschrift: Der Filmberater
Herausgeber: Schweizerischer katholischer Volksverein
Band: 27 (1967)
Heft: 2

Rubrik: Beilage Kurzbesprechungen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Filmberater Kurzbesprechungen

Nr.2/Febr.67

Jährlich zwölf Folgen im Abonnement der Monatszeitschrift «Der Filmberater» Gesamtpreis Fr. 15.–, Studenten (Bitte um beglaubigende Bestätigung einer Lehrperson) Fr. 10.–, Ausland Fr. 17.50

Redaktion: Franz Ulrich
Versand: Buchdruckerei Maihof AG, 6000 Luzern

«Filmberater Kurzbesprechung»

Agente 3 S 3 massacro al sole (Agent 3 S 3 pokert um sein Leben) 67/41

Prod.: Cineprod.Ass., Copernic; Verleih: Columbus; Regie:Simon Sterling, 1966; Buch: S.O'Neill, J.De Arozamena; Kamera: C.Carlini; Musik: P.Umiliani; Darst.: G.Ardisson, F.Wolff, E. Marandi, M.Lemoine, C.Ruffin u.a.
Südamerikanischer Diktator, in dessen Dienst ein sowjetischer Wissenschaftler an einer Superwaffe bastelt, wird von der eigenen Staatspolizei, von freiheitlich gesinnten Einheimischen u. ausländischen Agenten bekämpft. Unwahrscheinlicher,brutaler Agentenfilm, dessen Mischung aus Sex und auch von Frauen begangenen Roheiten Reserven bedingen.

IV. Mit Reserven

Agent 3 S 3 pokert um sein Leben

«Filmberater Kurzbesprechung»

Bel Ami 2000 oder : Wie verführt man einen Playboy ? 67/42

Prod.: Intercontinental; Verleih: Rex; Regie: Michael Pfleghar, 1966; Buch: M.Munro, M.Pfleghar, nach einem Roman von A. Bratt; Kamera: E.Wild; Musik: H.Kiessling; Darst.: P.Alexander, J.Fuchsberger, A.Lualdi, R.Salvatore u.a.
Linkischer Buchhalter wird vom Computer eines Herrenmagazins als"Playboy des Jahres" ermittelt und mausert sich nach turbulenten Abenteuern in Paris, Tokio und Rom zum Herzensbrecher. Der mit formalen Mätzchen gespickte Farbfilm ist als Persiflage auf die Sex-Presse weitgehend misslungen, da ihn die frivolen Geschmacklosigkeiten selber als Produkt des Sexrummels blosstellen.

IV-V. Mit ernsten Reserven, abzuraten

«Filmberater Kurzbesprechung»

Le chant du monde 67/43

Prod.: Orphée, Marceau; Verleih: Mon.Pathé;Regie u.Buch:Marcel Camus,1965,nach dem Roman von Jean Giono; Kamera: M.Lemoigne;Musik: A.Hossein; Darst. : H.Krüger, Ch.Vanel, M.Tolo, C.Deneuve

Durch die Liebe eines Holzfällers zur Tochter eines mächtigen Bauern wird in den Bergen der Provence ein erbitterter Sippenkampf ausgelöst. Das von heidnischem Naturgefühl und wilden Leidenschaften erfüllte Drama um Liebe, Rache und Tod vermag mit seinem übertriebenen Naturalismus und der papierenen Poesie nicht zu überzeugen.

III-IV. Für reife Erwachsene

«Filmberater Kurzbesprechung»

La corde au cou (Die Schlinge um den Hals) 67/44

Prod.: Lisbona, Interfrance; Verleih: Monopole Pathé; Regie: Joseph Lisbona, 1965; Buch: J.Ch.Pichon,nach seinem Roman"La loutre"; Kamera: G.Willy; Musik: P.Piccioni; Darst.: J.Richard, D.Robin, M.Noel u.a.
Ehemann, der seine Gattin umbringen will, glaubt versehentlich, an deren Stelle seine Freundin getötet zu haben. Da der Mordverdacht auf seine Frau fällt, setzt er alles daran, ihre Unschuld zu beweisen. Wenig überzeugende, zwischen Ehedrama und Kriminalfilm schwankende Geschichte in einem amoralischen Milieu.

IV.Mit Reserven

Die Schlinge um den Hals

Filmberater Kurzbesprechungen

Nr.2/Febr.67

Das alphabetische Titelverzeichnis der Kurzbesprechungen 1966 (mit Angabe der Einstufungen) kann gegen Voreinsendung von Fr. 2.-- in Marken bezogen werden bei : Redaktion Filmberater, Wilfriedstr. 15, 8032 Zürich.

«Filmberater Kurzbesprechung»

Cul-de-sac (Wenn Katelbach kommt) 67/45

Prod.: Compton-Tekli; Verleih: Columbus; Regie: Roman Polanski, 1966; Buch: R.Polanski, G.Brach; Kamera: G.Taylor; Musik: K.Komeda; Darst.: D.Pleasance, F.Dorléac, L.Stander, J.McGowran u.a.
Gestrandeter Gangster sucht Zuflucht in einem Schloss und terrorisiert dessen Bewohner. In dem als Parabel angelegten Spiel sucht Polanski menschliche Verhaltensweisen modellhaft herauszuarbeiten; seine verschlüsselte Ausdrucksweise erschwert jedoch das Verständnis des von bitterem Humor durchtränkten Films. → FB 2/67

III-IV. Für reife Erwachsene

Wenn Katelbach kommt

«Filmberater Kurzbesprechung»

Dracula - prince of darkness (Blut für Dracula) 67/46

Prod. und Verleih: Fox; Regie: Terence Fisher, 1965; Buch: J. Samson; Kamera: M.Reed; Musik: J.Bernard; Darst.: Ch.Lee, B. Shelley, S.Farmer, F.Matthews u.a.

Der durch das Blut eines Ermordeten wiedererstandene Vampir Dracula wird mit Hilfe eines gegen den Aberglauben kämpfenden Abtes zur Strecke gebracht - wenigstens bis zum nächsten Dracula-Film. Mit billigen Mitteln arbeitender, abstossender Gruselfilm, dessen blutige Szenen unfreiwillige Heiterkeit erwecken.

III. Für Erwachsene

Blut für Dracula

«Filmberater Kurzbesprechung»

Fantastic voyage (Die phantastische Reise) 67/47

Prod.und Verleih: Fox; Regie: Richard Fleischer, 1966; Buch: H.Kleiner, D.Duncan; Kamera: E.Laszlo; Musik: L.Rosenman; Darsteller: St.Boyd, R.Welch, E.O'Brien, W.Redfield u.a.

Auf Mikrobengrösse reduziertes U-Boot samt Insassen wird in das Blutgefässystem eines Wissenschaftlers eingespritzt, um in dessen Hirn ein Blutgerinnsel mittels Laserstrahlen zu entfernen. Von naivem Glauben an die Macht von Wissenschaft und Technik getragene Utopie, die sich selbst viel zu ernst nimmt und daher gelegentlich unfreiwillig komisch wirkt.

II-III. Für Erwachsene u.reifere Jugendliche

Die phantastische Reise

«Filmberater Kurzbesprechung»

Fortune cookie (Der Glückspilz) 67/48

Prod.: Mirisch, Phalanx; Verleih: Unartisco; Regie: Billy Wilder, 1966; Buch: I.A.Diamond, B.Wilder; Kamera: J.La Shelle; Musik: A.Previn; Darst.: J.Lemmon, J.West, W.Matthau, R.Rich, C.Osmond u.a.
Von Billy Wilder mit leichter Hand und brillanten Schauspielern servierte schwarze Komödie um einen versuchten Versicherungsschwindel. Mit hinterhältigem Witz werden Geldgier, Dummheit, Scheinheiligkeit und Vorurteile aufs Korn genommen, wobei nur der ungenügend motivierte und fast sentimentale Schluss die brisante Wirkung des Films beeinträchtigen.

II-III. Für Erwachsene u.reifere Jugendliche ★

Der Glückspilz

Filmberater Kurzbesprechungen

Nr.2/Febr.67

Nachtrag : Bei der Besprechung 67/29 der Januarfolge wurden aus Versehen 2 Sterne weggelassen. Bitte ergänzen Sie :
"Pather Panchali" II-III. ★★

«Filmberater Kurzbesprechung»

Fünf vor zwölf in Caracas 67/49

Prod.: Rapid,Pea,SNC; Verleih: Rex; Regie: Marcello Baldi,1966; Buch: K.H.Vogelmann; Kamera: R.Kästle; Darst.: G.Ardisson, H. Leipnitz, P.Audret, Ch.Linder, H.Frank u.a.

Amerikanischer Privatdetektiv befreit Millionärstochter aus den Händen einer Rauschgiftbande.Das mit groben Mitteln gestaltete Kriminalabenteuer ist in abstossender Weise mit Sex und Brutalität aus der Küche des Agentenfilms aufgemöbelt.

IV. Mit Reserven

«Filmberater Kurzbesprechung»

Gambit (Das Mädchen aus der Cherry-Bar) 67/50

Prod. und Verleih: Universal; Regie: Ronald Neame, 1966;Buch: S.Carroll; Kamera: C.Stine; Darst.: S.MacLaine,M.Caine, H.Lom, R.Carmel, A.Moss u.a.

Die Akteure eines gerissen vorbereiteten Diebstahls einer antiken chinesischen Skulptur geraten bei der Ausführung in unerwartete Schwierigkeiten. Halb verschmitzte Gaunerkomödie, halb spannender Krimi, bietet dieser mit Geist und Schwung und guten Darstellern inszenierte Farbfilm voller Ueberraschungen vergnügliche Unterhaltung.

II-III. Für Erwachsene u.reifere Jugendliche ★

Das Mädchen aus der Cherry-Bar

«Filmberater Kurzbesprechung»

Grieche sucht Griechin 67/51

Prod.: Franz Seitz; Verleih: Elite ; Regie: Rolf Thiele, 1966; Buch: G.Zaforet, nach der Prosakomödie von Friedr.Dürrenmatt; Kamera: W.Wirth; Darst. : H.Rühmann, I.Demick, H.Wieder, Ch.Regnier, W.Rilla u.a.
Der biedere Buchhalter Archilochos entdeckt erst bei der Hochzeit, dass seine geliebte Chloe eine stadtbekannte Kurtisane und in dieser Eigenschaft auch der Grund für seine Blitzkarriere ist. Die schale Satire nach dem Roman von Dürrenmatt (der selber Prolog und Epilog spricht) erschöpft sich in billigen Seitenhieben auf Vertreter von Kirche, Staat, Wirtschaft,Wissenschaft und Revolution.

III-IV. Für reife Erwachsene

«Filmberater Kurzbesprechung»

Gunslinger (Sheriff Hood räumt auf) 67/52

Prod.: American Rel.Corp.; Verleih: Parkfilm; Regie:Roger Corman, 1956; Buch: Ch.Griffith u.a.; Musik: R.Stein; Darst.: J. Ireland, D.Garland, A.Hayes u.a.

Berufskiller sollte einen weiblichen Sheriff töten, macht ihn statt dessen zu seiner Geliebten und fällt schliesslich durch ihre Schüsse. Wildwestfilm, der durch seine ungestaltete Kompliziertheit die Regeln des Abenteuerfilms verletzt und durch seine brutale Haltung abstösst.

IV. Mit Reserven

Sheriff Hood räumt auf

Filmberater Kurzbesprechungen

Nr.2/Febr.67

Korrektur: "Les étoiles du midi" (Kurzbesprechung 67/15 der Januarfolge) ist nicht mehr im Verleih der Parkfilm, sondern beim Schweizer Schul- und Volkskino zu beziehen.

«Filmberater Kurzbesprechung»

L'homme de Marrakesch 67/53

Prod.: Europazur, Jolly; Verleih: Compt.Cin.; Regie: Jacques Deray, 1965; Buch: J.Giovanni, J.Deray; Kamera: H.Raichi; Musik: A.Goraguer; Darst.: G.Hamilton, C.Auger, A.Mendoza, T. Murgia u.a.

An einem Goldraub in Süd-Marokko Beteiligte bringen sich gegenseitig um oder werden von der Polizei in Portugal zur Strecke gebracht. Nach dem Motto "Verbrechen lohnen sich nicht" präzis, aber etwas zähflüssig abrollende Abenteuergeschichte aus einem zynischen Gaunermilieu.

III. Für Erwachsene

«Filmberater Kurzbesprechung»

Le jardinier d'Argenteuil (Blüten, Gauner und die Nacht von Nizza) 67/54

Prod.: Copernic, Comacico; Verleih: Royal; Regie: Jean Paul Le Chanois, 1966; Buch: F.Boyer, J.P.Le Chanois; Kamera: W. Wottiz; Musik: S.Gainsbourg; Darst.: J.Gabin, L.Pulver, P. Vernier, C.Jürgens, J.Tissier u.a.

Jean Gabin, der sein bescheiden-beschauliches Dasein als Gärtner, Maler und Bastler mit selbstgefertigten Geldscheinen bestreitet, wird von seinem Neffen und dessen Freundin an die Côte d'Azur gelockt, wo er im Casino Millionen gewinnt und - verschenkt. Gepflegte, aber anspruchslose und wirklichkeitsfremde Unterhaltung aus der Welt der kleinen Gauner.

III. Für Erwachsene

Blüten, Gauner und die Nacht von Nizza

«Filmberater Kurzbesprechung»

Johnny Reno 67/55

Prod.: Paramount; Verleih: Star; Regie: R.G.Springsteen, 1966; Buch: St.Fisher; Kamera: H.Spine; Musik: J.Haskell; Darst.: D.Andrews, J.Russel, L.Chaney, J.Agar u.a.

Marschall Reno kämpft gegen eine ganze Stadt, um einen angeblichen Mörder vor dem Lynchen zu beschützen, und findet seine erste Liebe wieder. Konventioneller Western, der die Gerechtigkeit auf Kosten reichlich vieler Toten siegen lässt.

III. Für Erwachsene

«Filmberater Kurzbesprechung»

Der junge Törless 67/56

Prod. : Franz Seitz; Verleih: Elite; Regie: Volker Schlöndorff, 1966; Buch: V.Schlöndorff, nach dem Roman von Robert Musil; Kamera: F.Rath; Musik: H.W.Henze; Darst.: M.Carrière, B.Tischer, M.Seidowski, A.Dietz u.a.

Aus verdrängter Sexualität, pubertärem Sadismus und ideologischem Herrenmenschentum wird ein Dieb von seinen Klassenkameraden in einem Kadetten-Internat misshandelt. Der formal geschlossene Erstlingsfilm von spröder Schönheit hält sich eng an Robert Musil's Roman und weist eindringlich auf psychologisch-gesellschaftliche Hintergründe menschlicher Grausamkeit hin. → FB 2/67

III. Für Erwachsene ★

Filmberater Kurzbesprechungen

Nr.2/Febr.67

★ = sehenswert ★★ = empfehlenswert

Diese Hinweise sollen jeweils in Verbindung mit der Einstufung ("Für Erwachsene" usw.) gesehen werden.

«Filmberater Kurzbesprechung»

Khartoum 67/57

Prod.: United Artists; Verleih: Unartisco; Regie: Basil Dearden, 1966; Buch: R.Ardrey; Kamera: E.Scaife; Musik: F.Crodell; Darst.: Ch.Heston, L.Olivier, R.Johnson, R.Richardson u.a.

Das Ende des englischen Generals Charles Gordon im Kampf gegen den "Mahdi" im Jahre 1885 gibt Anlass zu einem gepflegt inszenierten und bewegten Abenteuerfilm, der gute Unterhaltung bietet, dagegen als historische Rekonstruktion und in der Behandlung der angeschnittenen Probleme nicht überzeugt.

II-III. Für Erwachsene u.reifere Jugendliche

«Filmberater Kurzbesprechung»

Die letzten Karawanen 67/58

Prod. und Regie : René Gardi, 1966; Kamera: Ulrich Schweizer; Original-Tonaufnahmen und Begleitmusik von Klaus Sonnenburg; Sprecher des Kommentars : Kurt Weibel.

René Gardi und Ulrich Schweizer begleiten eine Handelskarawane der Tuaregs durch die südliche Sahara. Die von jeder Effekthascherei freie Reportage über Menschen auf der Wanderschaft wird durchsetzt mit Bildern vom friedlichen Leben der Daheimgebliebenen und ist ein von Achtung und Zurückhaltung getragenes wertvolles Dokument aus einer uns fremden Welt. → FB 2/67

II. Für alle ★

«Filmberater Kurzbesprechung»

Mister Buddwing (Gesicht ohne Namen) 67/59

Prod.und Verleih: MGM; Regie : Delbert Mann, D.Laurence, 1965; Buch: D.Wasserman, nach einem Roman von E.Hunter; Kamera: E. Fredricks; Musik: K.Hopkins; Darst.: J.Garner, J.Simmons, S. Pleshette, K.Ross u.a.

Ein Komponist, der die Erinnerung verloren hat, gewinnt durch die Begegnung mit vier Frauen und die Erregung beim Glücksspiel das Gedächtnis zurück und gelangt zur Erkenntnis seiner Schuld am Selbstmordversuch der Gattin. Die etwas sentimentale, mit Rückblenden arbeitende psychoanalytische Studie vermag das Thema von verdrängter Schuld weder schauspielerisch noch formal überzeugend zu gestalten.

III. Für Erwachsene

Gesicht ohne Namen

«Filmberater Kurzbesprechung»

Murieta 67/60

Prod.: Pro Artis Iberica, Izor; Verleih: Royal; Regie:George Sherman, 1965; Darst.: J. Hunter, A.Kennedy, D.Lorys u.a.

Junger Mexikaner nimmt zur Zeit des Goldfiebers für die Ermordung seiner Frau sowohl an den Mördern als auch an den Bewohnern Kaliforniens grausame Rache. Reichlich romantischer, spanisch-amerikanischer Western, der Rassenhass, Ungleichheit vor dem Gesetz und Faustrecht nur oberflächlich behandelt.

III. Für Erwachsene

Filmberater Kurzbesprechungen

Nr.2/Febr.67

Mit jedem neugewonnen Abonnenten tragen Sie bei zum weiteren Ausbau des "Filmberaters".

«Filmberater Kurzbesprechung»

Pit of darkness (Alarm bei Scotland Yard) 67/61

Prod : Blakely's; Verleih: Parkfilm; Regie: Lance Comfort,1961; Buch: L.Comfort, nach einem Roman von H.McCutcheon; Darst.:W. Franklyn, M.Redmond, B.Barnabe, L.Sachs, J.Jones u.a.

Ein Konstrukteur diebessicherer Geldschränke hat infolge von Misshandlungen sein Gedächtnis verloren. Geschick und ein bisschen Glück führen ihn allmählich auf die Spur einer Verbrecherbande, die ihn missbraucht hat. Spannender Krimi für jedermann.

II-III. Für Erwachsene u.reifere Jugendliche

Alarm bei Scotland Yard

«Filmberater Kurzbesprechung»

Requiem for a gunfighter (Der letzte Schuss des Dave McCloud) 67/62

Prod.: A.Gordon; Verleih: Constellation; Regie: Spencer G.Bennet, 1965; Buch: E.W.Cornell, G.J.Tedesco; Kamera: F.E.West; Musik: R.Stein; Darst.: R.Cameron, St.McNally, O.Sturgess,Ch. Douglas, D.Jones u.a.

Schussgewaltiger Wildwestheld säubert ein Städtchen von einer Bande übler Schurken. Mitunter recht harter, im übrigen durchschnittlicher Western, der wegen der unterschwelligen Verherrlichung des Faustrechts für Jugendliche ungeeignet ist.

III. Für Erwachsene

Der letzte Schuss des Dave McCloud

«Filmberater Kurzbesprechung»

The sadist (Der Sadist) 67/63

Prod.: Fairway Int., Impact; Verleih: Rialto; Regie und Buch: James Landis, 1965; Kamera: W.Zsigmond; Musik: R.Moss; Darst.: A.Hall, R.Alden, M.Manning, D.Russell, H.Hovey u.a.

Jugendlicher bringt angeblich aus Rache für erlittene Quälereien Menschen um und endet in einer Schlangengrube. Primitives, sadistisches Machwerk, das in der Zeichnung des Mörders als Halbidioten besonders abstossend ist. Abzuraten.

IV-V. Mit ernsten Reserven, abzuraten

Der Sadist

«Filmberater Kurzbesprechung»

Sei donne per l'assassino (Der Würger mit der Maske) 67/64

Prod.: Marbeuf; Verleih: Rex; Regie: Mario Bava, 1965; Buch: M.Fondato; Kamera: U.Terzano; Musik: C.Rustichelli; Darst.: C. Mitchell, E.Bartok, Th.Reiner, A.Gorin, D.di Paolo u.a.

Mehrere Mannequins eines Modehauses werden von einem maskierten Mörder auf grauenhafte Weise umgebracht. Brutaler und sadistischer Horrorfilm übelster Art, dem zur Aufrechterhaltung der Spannung kein Mittel zu geschmacklos ist.

IV-V. Mit ernsten Reserven, abzuraten

Der Würger mit der Maske

Filmberater Kurzbesprechungen

Nr.2/Febr.67

Für die prompte Bezahlung des Jahresabonnementes 1967 sind wir Ihnen dankbar.
Nicht einbezahlte Beträge werden nach Ende Februar per Nachnahme erhoben.

«Filmberater Kurzbesprechung»

Trois chambres à Manhattan (Drei Zimmer in Manhattan) 67/65

Prod.: Ch. Lumbroso; Verleih: Constellation; Regie: Marcel Carné, 1965; Buch: J.Sigurd; Kamera: E.Shuftan; Musik:M.Waldron; Darst.: A.Girardot, R.Lesaffre, R.Hoffmann, M.Nolan, C. Giraud, O.E.Hasse u.a.

Von seiner Frau verlassener Schauspieler und aus liebloser Ehe ausgebrochene Diplomatengattin finden nach Zufallsbegegnungen allmählich zu echter Partnerschaft. Von Altmeister Carné konventionell und ohne tiefere psychologische Glaubwürdigkeit gestaltete Geschichte. Durchführung und Lösung bleiben ohne Bezugnahme auf christliche Ethik.

III-IV. Für reife Erwachsene

Drei Zimmer in Manhattan

«Filmberater Kurzbesprechung»

The waltz king (Johann Strauss, der Walzerkönig) 67/66

Prod.: Walt Disney; Verleih: Parkfilm; Regie: Steve Previn, 1964; Buch: M.Tombragel; Musik: Johann Strauss Vater u.Sohn, Josef Strauss, Jacques Offenbach; Darst.: K.Mathews, S.Berger, B.Aherne, P.Kraus, F.Eckhardt u.a.

Allen Schwierigkeiten zum Trotz und nicht zuletzt mit Hilfe seiner späteren Frau Jetty glückt Johann Strauss Sohn der Aufstieg zum"Walzerkönig". Schauspielerisch zwar blasser, doch liebenswürdiger und farblich gepflegter Musikfilm, der eine reichhaltige Auswahl aus dem Melodienschatz der Musikerfamilie Strauss bietet.

II. Für alle

Johann Strauss, der Walzerkönig

«Filmberater Kurzbesprechung»

The professionals (Die gefürchteten Vier) 67/67

Prod.: Columbia; Verleih: Vita; Regie: Richard Brooks, 1966; Buch: R.Brooks, nach einem Roman von F.O'Rourke; Kamera: C. Hall; Musik: M.Jarre; Darst.: C.Cardinale, L.Marvin, J.Palance, R.Ryan u.a.
Vier berufsmässige Abenteurer befreien gegen Bezahlung die von mexikanischen Revolutionären entführte Frau eines reichen Texaners und erkennen erst spät die Fragwürdigkeit ihres Unternehmens. Der erregend spannende Western ist dank der äusserst präzisen, temperamentvollen Regie und den erstklassigen Darstellern formal eine bemerkenswerte Leistung, wirkt hingegen in der Kritik an den müden Helden nicht konsequent. → FB 2/67

III. Für Erwachsene ★

Die gefürchteten Vier

«Filmberater Kurzbesprechung»

Niewinni czarodzieje (Die unschuldigen Zauberer) 67/68

Prod.: KADR; Verleih: Monopol; Regie: Andrzej Wajda, 1960; Buch: J.Andrzejewski, J.Skolimowski; Kamera: K.Winiewicz;Musik: K.T.Komeda; Darst.: T.Lomnicki,K.Stypulkowska, Z.Cybulski, W.Koczeska, R.Polanski u.a.
Aus dem verspielten nächtlichen Geplänkel eines jungen Sportarztes und Schürzenjägers mit einem schlagfertigen Mädchen ergeben sich Ansätze zu einer echten Begegnung. Romantisch-zarte Liebesgeschichte aus Warschau, in der die Sehnsucht einer desillusionierten, innerlich haltlosen Jugend nach Sicherheit und Geborgenheit glaubwürdig zur Darstellung kommt. → FB 2/67

III. Für Erwachsene ★

Die unschuldigen Zauberer

Filmberater Kurzbesprechungen

Nr.2/Febr.67

"PATHER PANCHALI" (Kurzbesprechung 67/29)

II-III ★★

Empfehlenswert für Erwachsene und reifere Jugendliche

«Filmberater Kurzbesprechung»

I sentieri dell'odio (Pfade des Hasses) 67/69

Prod.: Marco, Hesperia; Verleih: Neue Nordisk; Regie: Fred Wilson, 1964; Buch: F.de Santis; Kamera: M.Floretti; Musik: C.Savina; Darst. : R.Cameron, D.Harrison, E.Girolami,G.Lycan

Die Liebe zwischen einem Indianer und der Tochter eines weissen Farmers endet für beide tragisch. Der völlig italianisierte Wildwestfilm wird seinem Thema, der Verurteilung des Rassenhasses, wegen der ziemlich unbeholfenen Regie und sentimentalen Darstellung nicht gerecht.

II-III. Für Erwachsene u.reifere Jugendliche

Pfade des Hasses

«Filmberater Kurzbesprechung»

Ski-Faszination 67/70

Produktion, Regie, Buch und Kamera: Willy Bogner, 1964; Musik: B.Golson; Darst. : B.Henneberger, B.Werner, T.Sailer,G.Perillat, J.C.Killy, L.Leitner u.a.

Mit virtuosem Einsatz filmtechnischer Mittel und bekannten Ski-Assen bringt Willy Bogner die Schönheiten des Skisportes zur Darstellung. Der mittellange Farbfilm zeigt, die Spur des herkömmlichen Kulturfilms verlassend, den Skilauf als übermütigen Spass, als Schnee-Ballett, als modernes Vergnügen und als Selbstbestätigung des Sportlers.

II. Für alle ★

«Filmberater Kurzbesprechung»

The trigon factor (Das Geheimnis der weissen Nonne) 67/71

Prod.: Rialto; Verleih: Neue Nordisk; Regie: Cyril Frankel, 1966; Buch: D.Quinn, nach einem Roman von Edgar Wallace; Kamera: H.Waxman; Musik: P.Thomas; Darst.: St.Granger, S.Hampshire, S.Hardy, B.Horney, S.Schürenberg u.a.

Eine als Schwesterngemeinschaft getarnte Verbrecherbande wird von einem Scotland Yard-Inspektor unschädlich gemacht. Geschmacklose Verfilmung eines Wallace-Romans, die in der Darstellung skrupelloser Frauen und in der Schilderung brutaler Einzelheiten entschieden zu weit geht.

IV. Mit Reserven

Das Geheimnis der weissen Nonne

«Filmberater Kurzbesprechung»

Triple cross (Der Spion zwischen zwei Fronten) 67/72

Prod.: Cineurop, Cedic, CFDC; Verleih: Monopole Pathé; Regie: Terence Young, 1966; Buch: R.Hardy; Kamera: H.Alekan; Musik: G.Garvarentz; Darst. : Y.Brynner, C.Auger, J.Hahn, Ch.Plumer, G.Froebe, T.Howard u.a.

Um aus dem Gefängnis herauszukommen, wird der englische Geldschrank-Knacker Eddie Chapman im 2. Weltkrieg zum Doppelspion. Im ganzen flüssig gestalteter, aber trotz authentischer Vorlage gelegentlich unwahrscheinlich wirkender Spionagefilm, der den Krieg weitgehend nur als dekorativen Hintergrund für private Affären benutzt.

III. Für Erwachsene

Der Spion zwischen zwei Fronten